

Ausserordentliches Gebet aller Kirchen für Versöhnung, Einheit und Frieden, angefangen in und ausgehend von Jerusalem



*«Ihr, die ihr den Herrn (an Zion)
erinnern sollt, gönnt euch keine Ruhe!
Lasst auch ihm keine Ruhe, bis er
Jerusalem wieder aufbaut, bis er es
auf der ganzen Erde berühmt macht.»*

(Jes 62, 6b-7)

Ausserordentliches Gebet aller Kirchen für Versöhnung, Einheit und Frieden, angefangen in und ausgehend von Jerusalem **+**

Die Mutterkirche von Jerusalem ruft alle christlichen Gemeinschaften und jeden einzelnen Christen auf, woimmer sie seien, ob jeder für sich oder gemeinschaftlich, am grossen Fürbittegebet für unsere Zeit für Versöhnung, Einheit und Frieden teilzunehmen (Lu 24, 47).

Sie bittet alle Christen um ihr tiefes und inständiges Gebet **jeden Samstag zwischen 18h und 19h der jeweiligen Lokalzeit** (diejenigen, denen es nicht möglich ist, ganz daran teilzunehmen, können auch mit wenigen inständigen Minuten dabeisein) Sie mögen für die folgenden Anliegen beten:

- +** Für den Frieden in Jerusalem, für den Frieden im Heiligen Land;
- +** Für die Mutterkirche von Jerusalem, damit sie ihrer Berufung, die Einheit der Christen und den interreligiösen Dialog anzuregen und zu fördern, voll nachkomme;
- Für ein einheitliches Osterdatum aller Christen,**
- +** in der Erwartung der Einheit im Geiste.

Die Teilnehmer haben durch die besondere Natur dieses Gebetes Anteil an der Einheit, für die Christus gebetet hat (Joh 17, 21) und die in sich eine Quelle der Freude ist. Durch einen kleinen Akt der Bekehrung, im Willen zum gemeinsamen Gebet, richten sie sich aus auf den Geist, der alles neu macht und unserem Herzen neue Freude verleiht.